

O.D.I.N.

GRAUE AKTEN

HANDOUTS

Zum Ausdrucken, Ausschneiden und Austeilen. Jedes Handout steht auf einer eigenen Seite, die Fußzeile sagt, in welcher Akte und in welchem Knoten die Zelle es findet. Die Spielleitung teilt ein Handout aus, wenn die Zelle den Hinweis findet, nicht vorher. Tipp: auf festem Papier drucken und entlang der gestrichelten Linie ausschneiden. Die alten Papiere aus 1872, 1938 und 1977 lassen sich mit kaltem Tee altern.

Nr.	Handout	Wo die Zelle es findet
1.1	Zeitungsartikel	Akte 1, Knoten Haus der Vossens, auf dem Küchentisch
1.2	Notiz der Pflegeeltern	Akte 1, Knoten Haus der Vossens, Schublade im Wohnzimmer
1.3	Standbild der Überwachungskamera	Akte 1, Knoten S-Bahn-Station Neugraben
2.1	Zettel von Dr. Brandl	Akte 2, vor dem Briefing, von Dr. Brandl zugesteckt
2.2	Begehungsprotokoll von 1992	Akte 2, Knoten 1, Hortarchiv
2.3	Bauplan von 1977	Akte 2, Knoten 1, Hortarchiv
3.1	Onlineinserat des Pfandhauses	Akte 3, Knoten 1, Pfandhaus, auf dem Tresen oder im Büro
3.2	Brief von Evan Pryce	Akte 3, Knoten 2, Hort-2, Schublade des Rüstmeisters
3.3	Notiz an den Kunsthändler	Akte 3, Knoten 4, Hotelzimmer des Kunsthändlers
4.1	Foto vom Sommerfest	Akte 4, Knoten 2, Schublade in der Buchhaltung
4.2	Brief der Setzerin	Akte 4, Knoten 4, bei der Akte der Legende Kessler
4.3	Vermerk aus der Registratur	Akte 4, Knoten 4, Druckerei, Akte der Legende
5.1	Zeitungsartikel	Akte 5, Knoten 2, Gasthaus, von Maria Steiner aufbewahrt
5.2	Laborprotokoll	Akte 5, Knoten 3, Kellerlabor der Leitners
5.3	Foto von 1977	Akte 5, Knoten 2, von Paul Reiter übergeben
6.1	Zeitungsartikel von 1872	Akte 6, Knoten 3, Archiv des Pfarrhauses
6.2	Brief des Pfarrers	Akte 6, Knoten 3, Archiv des Pfarrhauses
6.3	Foto des Runensteins	Akte 6, Knoten 1, Baustelle am Solbergsee
7.1	Zeitungsartikel von 1938	Akte 7, Knoten 5, Archiv der Stadt
7.2	Kaufvertrag von 1938	Akte 7, Knoten 3, Nachlass Wegener
7.3	Notiz aus dem Nachlass	Akte 7, Knoten 3, Nachlass Wegener
8.1	Forenbeitrag von Aylin Demir	Akte 8, Knoten 2, Forum „Illuminati Europa“
8.2	Randvermerk der Setzerin	Akte 8, Knoten 4, Archiv der Druckerei
8.3	Tagebucheintrag von Maarten de Vries	Akte 8, Knoten 5, Keller des Reihenhauses

SÜDERELBE-KURIER · LOKALES

DONNERSTAG, 5. NOVEMBER 2026 · SEITE 7

Einbruch in Neugraben: Unbekannter stiehlt nichts

Terrassentür offen, Blumenregal umgestoßen, Polizei prüft Nachbarschaftsstreit



Die Reihenhäuser an der Lindenallee. Foto: SK

Neugraben. In der Nacht zu Dienstag ist ein Unbekannter in ein Reihnhaus an der Lindenallee eingedrungen. Die Bewohner, Familie K., bemerkten am Morgen eine offene Terrassentür und ein umgestoßenes Blumenregal.

Gestohlen wurde nach ersten Angaben nichts. Die Polizei prüft einen Zusammen-

hang mit einem Nachbarschaftsstreit. Ein ehemaliger Mieter, der im vergangenen Jahr ausgezogen war, hatte mehrfach mit rechtlichen Schritten gedroht.

Die Ermittlungen dauern an. Hinweise nimmt das Polizeikommissariat in Neugraben entgegen.

Anruf von Herrn Berger, dem Sachbearbeiter.

Er fragte, ob Linus „Auffälligkeiten“ zeigt.

Wir haben nein gesagt. Er klang erleichtert.

Wir haben nicht gesagt, dass Linus nachts aufsteht und am Fenster steht. Wir haben nicht gesagt, dass er manchmal Dinge weiß, die er nicht wissen kann.

Wir haben Angst, dass sie ihn uns wegnehmen.

Wir haben Angst, dass sie es nicht tun.

Was ist Linus?



Rückseite:

KAMERA 4, AUSGANG LINDENALLEE.
SPEICHERUNG LÄUFT NACH 48 STUNDEN AB.

*Stille 4/12. Hort-9, Prag.
Findet heraus, was es bedeutet.
Fragt nicht den Führungsoffizier.
Meldet euch bei mir, wenn ihr zurück seid.*

*Ich kann euch einen Gefallen schulden,
der mehr wert ist als Silber.*

Verbrennt diesen Zettel.

O.D.I.N. · HORT-9 · PRAHA

BAUABTEILUNG · BEGEGHUNGSPROTOKOLL

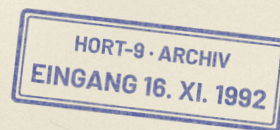
Datum: 12. November 1992
Gegenstand: Begehung des Untergeschosses nach
Abschluss der Renovierung

Anwesend: Hptm. P. Černý
Ing. K. Svoboda
Dr. M. Procházka

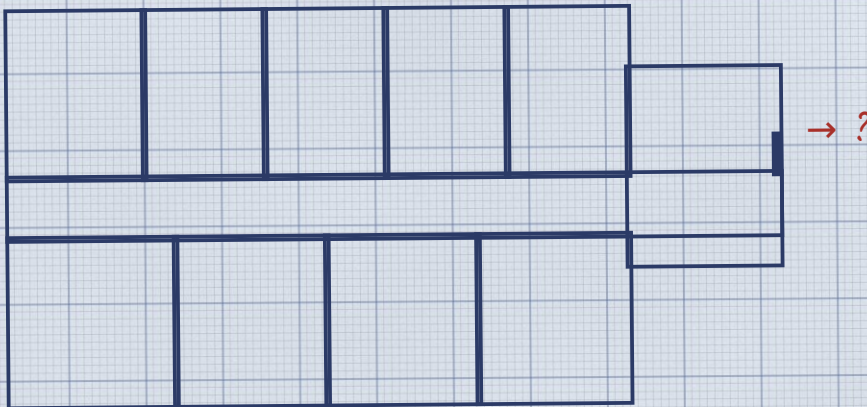
Festgestellt:
Räume 4/01 bis 4/11 in ordnungsgemäßen Zustand.
Raum 4/12 nicht betreten. Tür verschlossen,
Schlüssel nicht auffindbar. Unregelmäßigkeiten
im Mauerwerk, möglicherweise Feuchtigkeit.

Empfehlung:
Raum 4/12 vorerst nicht betreten, bis die
Bauabteilung in Bern entscheidet.

Gezeichnet:

Černý

UMBAU DES KELLERS · PRAG, ALTSTADT · UNTERGESCHOSS, ZWÖLF RÄUME · MÄRZ 1977



Lagerraum Ost, 4,20 m x 5,10 m.
Tür an der Ostwand, Holz, mit Messinggriff.
Tür ist von innen verschlossen.
Schlüssel nicht vorhanden.
Bitte nicht öffnen, bis die Statik geprüft ist.
Ing. K. Svoboda

GWYNNE PAWNBROKERS · CLARE ROAD · CARDIFF

Angebot 20417

**Antikes Visier**

eingestellt vor 3 Tagen

Preis auf Anfrage

Owen Gwynne
Pfandhandel Clare Road
Cardiff
Tel. 029 2018 0419

ANTIQUES VISIER, MATTGRAUES METALL, INNENSEITE MIT GRAVUR. Herkunft unbekannt, vermutlich frühes 20. Jahrhundert. Zustand gut, leichte Gebrauchsspuren. Keine Rückgabe. Preis auf Anfrage.

Seite 1 von 1 · ausgedruckt

2. Dezember 1989

Adrian,

wenn du das liest, bin ich fort.
Das Silber hält, was von uns bleibt.
Trag es, und ich bin nicht fort.
Schließ es nicht ein.

Das Kollegium hat Angst vor dem Summen,
aber das Summen ist nur ein Atem.
Ich habe das Visier für dich geschmiedet,
für den Tag, an dem du verstehst,
was es bedeutet.

Dein Großvater Evan

Aschesilber mit Echo.

Sicherstellen, in Blei verpacken,
nach Wales bringen.

Nicht aufsetzen. Nicht öffnen.
Nicht mit dem Rüstmeister sprechen.

Das Stück ist seit 1989 verschollen
und muss ins Archiv.

Wenn der Pfandleiher nicht verkauft,
zahlen Sie bis zu 5.000 Pfund.
Wenn er mehr will, rufen Sie an.

Keine Gewalt.

Das Kollegium.



Rückseite:

Sommerfest 2024, Martin Kessler.

3. März 2026

An die Zelle, die nach Martin Kessler fragt.

Die Legende Kessler wurde nicht beerdigt.
Das war ein Fehler.

Wenn Sie das lesen, sind Sie entweder in Zürich
oder in Basel. Wenn Sie in Zürich sind, kommen Sie
nach oben. Wenn Sie in Basel sind, grüßen Sie
Elster von mir.

Die Setzerin

O.D.I.N. REGISTRATUR · AUSZUG · 12.01.2026 09:14

Akte: Kuckuck, Tobias Lenz
Legende: Martin Kessler
Status: Kadett

Letzte Meldung: 14. September 2025, Basel
Meldung betr.: Renate Albers, Stiftungsrat,
Stiftung Sammlung und Bewahrung
Antwort: Nicht durch Führungsoffizier.
Weiterleitung an Prometheus.

Vermerk: Legende nicht beerdigt.
Übergabe an Retrieval,
12. Januar 2026.

Ziel: Beobachtung von Renate Albers.
Kein Eingreifen ohne Befehl.

VERTRAULICH

OBERMURTALER BOTE · REGION

MITTWOCH, 18. NOVEMBER 2026 · SEITE 9

Kinder singen im Schlaf

Rätselhafte Schlafstörung im oberen Murtal, Marktbrunnen gesperrt

Oberwölz. Seit einer Woche leiden mehrere Kinder im oberen Murtal unter einer rätselhaften Schlafstörung. Eltern berichten, dass ihre Kinder nachts im Schlaf singen, eine Melodie ohne Text, die kein Erwachsener kennt.

Der örtliche Arzt Dr. Franz Pichler spricht von einer vorübergehenden Erscheinung, die mit dem Schulstress zusammenhängen könnte. „Die Kinder sind gesund, sie brauchen Ruhe und keine Aufregung“, so Pichler.

Die Gemeinde hat unterdessen eine Untersuchung des Marktbrunnens veranlasst, nachdem Anwohner ein ungewöhnliches Glitzern im Wasser bemerkt hatten. Ein Zusammenhang mit den Schlafstörungen wird nicht gesehen. Die Ergebnisse der Wasserprobe stehen noch aus.

Bürgermeister Alois Gruber bittet die Bevölkerung, Ruhe zu bewahren und keine voreiligen Schlüsse zu ziehen. Der Brunnen bleibt bis auf Weiteres gesperrt. (mt)

17.11.2026, 03:40

Messung Nr. 7, Oberwölz, Marktbrunnen

Signal stabil, Frequenz 14,2 Hz

Pulsabstand 4 min, Tendenz fallend

Abweichung zur letzten Messung: $-0,8$ s,
wird von Nacht zu Nacht schneller!

Kristall aktiv, Grundwasser kontaminiert.

Kinder im Umkreis von 200 m reagieren
synchron zum Puls.

Mara und Jakob: keine Symptome,
Medikation wirkt.

Empfehlung: Bergung innerhalb 48 h,
bevor der Abstand unter 3 min fällt.

Berylliumbehälter vorbereitet.

Thomas übernimmt die Sicherung.

Wir dürfen nicht entdeckt werden. E.L.



Rückseite:

Klassenfahrt Nordnorwegen, Februar 1977.
Die Nacht, in der alle im Schlaf gesungen haben.
Der Lehrer hat gesagt, es war der Wind.
Aber es war kein Wind. Es war dieselbe Melodie
wie jetzt in Oberwölz. Ich habe sie nie vergessen.
P.R., 15. November 2026

Solbergs Tidning

Söndagen den 14 Januari 1872 · N:o 2

Das Lied auf dem Gut am See

(Übertragung aus dem Schwedischen)

Solberg. In der Nacht zum 3. December des vergangenen Jahres haben sich auf dem Gut am See seltsame Dinge zugetragen. Die Kinder des Gutes sollen im Kreis gesungen haben, ein Lied, das niemand kannte. Der Hauslehrer, ein junger Mann aus Upsala, hatte es ihnen beigebracht. Er soll gesagt haben, es sei ein altes Lied.

Am Morgen war er verschwunden, und mit ihm ein Kind, das in der Mitte des Kreises gesessen hatte. Die Wand im

Speisesaal trug Kreise, die der Hauslehrer gezeichnet hatte. Der Gutsherr und der Pfarrer haben die Kreise übermalt, doch sie zeichnen sich wieder ab.

Über das Schicksal des Hauslehrers und des Kindes ist nichts bekannt. Die Behörden haben die Suche eingestellt. Im Dorf spricht man nicht darüber. Nur die Kinder summen das Lied noch, wenn sie allein sind.

Sollberg, den 2. Februar 1872

Hochwürden,

ich schreibe in großer Sorge. Den Vorfall auf dem Gut lässt mir keine Ruhe. Ich habe diese Seite aus dem Kirchenbuch genommen und in die Hausbibel des Guts gelegt. Sie enthält die Namen der Kinder und die Zeichnung der Kreise.

Der Gutsherr und ich haben die Loge zum Schweigenden Kreis gegründet, um das Lied zu bewahren und dafür zu sorgen, dass es nie wieder gesungen wird. Aber der Stein, von dem der Hauslehrer die Kreise kannte, liegt noch immer im Wald am See. Er ist alt, älter als das Gut, älter als die Kirche. Ich habe ihn mit Erde bedeckt und ein Kreuz darüber geschlagen.

Beten Sie für uns. Der Hauslehrer hat gesagt, das Lied rufe die Stimme. Ich weiß nicht, was er damit meinte, aber ich höre es nachts, wenn der Wind vom See kommt.



Rückseite:

Gefunden am 14. März, 7:40 Uhr. Gemeldet an das
Riksantikvarieämbetet. Ein Mann aus Uppsala war um 10 Uhr
vor Ort, hat Fotos gemacht und gefragt, ob der Stein
verkäuflich sei. Name: Sundberg. Habe ihm gesagt, der Stein
gehört dem Land. Er hat gelächelt und gesagt, das Land
werde ihn nicht behalten wollen. Soll ich die Polizei rufen? J.H.

Bad Grunder Tageblatt

Donnerstag, den 8. Dezember 1938

Todesfall in der Bergarbeitersiedlung

Bad Grund. In der Nacht zum 3. Dezember verstarb in der Bergarbeitersiedlung die zehnjährige Liese Hartmann, Tochter des Steigers Wilhelm Hartmann. Der herbeigerufene Arzt konnte nur noch den Tod feststellen. Als Ursache wird Herzschlag nach Aufregung angenommen.

Die Beisetzung fand in aller Stille statt. Der Vater, der seit dem 6. Dezember im Schacht „Silberner Hirsch“ als vermißt gilt, war bei der Beerdigung nicht zugegen. Die Familie bittet, von Beileidsbesuchen abzusehen.

Kaufvertrag

*Zwischen Herrn Wilhelm Hartmann, Steiger, Bad Grund,
und Herrn Hermann Wegener, Sammler, Hannover,
wird folgender Kauf geschlossen:*

*Ein Kristall, gefunden im Schacht „Silberner Hirsch“
am 1. Dezember 1938, faustgroß, milchig,
ungewöhnlich warm.*

*Der Verkäufer bestätigt, dass der Stein aus seinem
Besitz stammt und frei von Rechten Dritter ist.
Der Käufer zahlt zwanzig Reichsmark in bar.
Die Übergabe erfolgt am heutigen Tag in der Wohnung
des Verkäufers in der Bergarbeitersiedlung.*

Als Zeuge war anwesend: Herr Otto Brandt, Bergmann.

Bad Grund, den 6. Dezember 1938.

W. Hartmann

H. Wegener

O. Brandt

Der Stein singt, wenn man ihn wärmt.
Ich habe ihn in der Hand gehalten, und er wurde
warm, und dann hörte ich es. Ein Lied, das ich
nicht kenne. Ich habe ihn in die Kiste gelegt,
in den Keller. Dort ist es still.

Aber manchmal, wenn ich nachts aufwache,
höre ich es durch den Boden. Ich habe versucht,
ihn zu verkaufen. Keiner will ihn. Er ist zu warm.

Ich behalte ihn.
Vielleicht wird er eines Tages wieder kalt.

ILLUMINATI EUROPA · Geschlossene Gruppe

Unterforum: Rituale

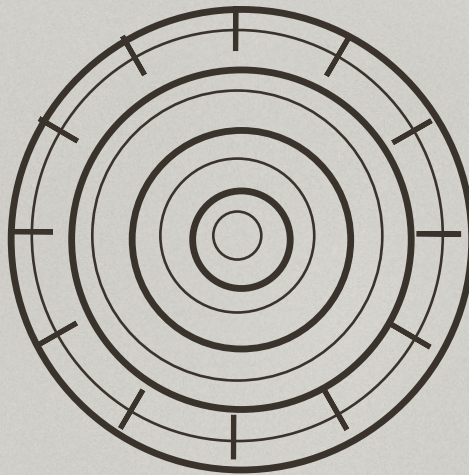
Thema: Das Zweite Lichtvon **Aylin_D** · 16.10.2026, 23:47 · Beitrag 1 von 1

Ich habe die letzten Nächte nicht geschlafen. Maarten sagt, das Ritual ist nur ein Spiel, aber ich habe die Zeichen nachgezeichnet und sie stimmen. Sie stimmen mit den alten Kreisen überein, von denen in den Büchern steht. Ich habe geträumt, dass das Licht ein Auge ist. Es sieht mich. Es wartet. Ich will nicht mehr mitmachen, aber ich habe Angst, dass es zu spät ist. Bitte, wenn jemand das liest: Sagt Maarten, er soll aufhören. Sagt ihm, das Licht ist kein Licht.

Antworten (0) · Melden · ausgedruckt am 29.10.2026

MS Arcana 114 · pag. 89

Dekoration.
Nicht verwenden.
Die Setzerin



Et circulus septimus clauditur, et qui in medio stat, lucem secundam videbit. Nemo intret nisi vocatus, nemo exeat nisi dimissus. Sic finis ornamenti, sic initium.

Das Ornament ist der siebte Kreis aus einem älteren Manuskript. Ich habe ihn verwendet, weil er schön ist.

24.10.

Es kommt zurück. Ich habe es gesehen,
in der Nacht, als die drei gegangen sind.
Es war kein Licht. Es war ein Auge,
und es hat mich angesehen.
Es hat mir gezeigt, was ich sein kann.

Ich male den Kreis jede Nacht neu.
Ich halte ihn warm.
Es braucht nur noch ein Licht,
dann kommt es ganz.

Ich werde das Zweite Licht sein.
Ich werde es tragen.

Maarten